

Otto Kaiser, *Weisheit für das Leben. Das Buch Jesus Sirach übersetzt und eingeleitet* (Stuttgart 2005, Radius Verlag, 195 S., geb. EUR 19,00). [Das dreigeteilte Werk bietet 1.) eine poetisch und thematisch strukturierte Übertragung des Buches Jesus Sirach, 2.) eine literatur- und geistesgeschichtliche Einführung in diese deuterokanonische Schrift und 3.) ein umfangreiches Verzeichnis biblischer, vorderorientalischer, griechischer und altkirchlicher Parallelen. Der Übersetzung liegen, soweit vorhanden, die hebräischen Fragmente des Sirachbuches zugrunde, ansonsten folgt Kaiser der griechischen (Kurz-)Fassung (G I Text). Überschüsse der griechischen Langfassung (G II Text) und der hebräischen Handschrift B sind in den Fließtext integriert, aber typographisch kenntlich gemacht. Durchgehend sind

die lateinische und die syrische Version berücksichtigt. Die philologisch verantwortete Übersetzung ist flüssig zu lesen und sprachlich sehr gelungen. Die dreißig Seiten umfassende Einleitung in das Buch Sirach informiert über die komplizierte Überlieferungslage, Name und Aufbau des Werks, Entstehungszeit und geistesgeschichtliche Hintergründe, Berührungen zwischen Judentum und Hellenismus und entfaltet sich zu einer prägnanten Skizze der alttestamentlichen Weisheit. Fragen der Anthropologie, Eschatologie und Ethik des Sirachbuches werden ebenso berührt wie dessen Beitrag zu einer gesamtbiblischen Theologie. Das Parallelstellenverzeichnis zeigt eindrucksvoll die kulturelle Vernetzung des Siraciden mit der Weisheit der Levante und des Alten Orients und erfüllt fast die Funktion eines Kurzkomentars. Dem auch drucktechnisch ansprechend gestalteten, handlichen Buch merkt man durchgehend an, daß Ben Sira hier von einem Liebhaber übertragen wurde, der sich seit nunmehr über fünfzig Jahren literarisch mit dessen Schrift auseinandersetzt und der diese als Weisheit nicht nur für die Antike neu zum Sprechen zu bringen vermag.]

M. Witte, Frankfurt am Main